

## **19. Freundschaftswettbewerb in Sassnitz auf Rügen** (Wolf-Rüdiger Berdrow)

Am 18.07. und 19.07.09 fand in Sassnitz zum 19. mal die Freundschaftsregatta statt. Seit 2002 fahren Christa und ich zu diesem Wettbewerb. Bis auf das Jahr 2006, da waren wir in Nürnberg zum 125 jährigen Jubiläum der Firma LGB. Ansonsten sind wir am Freitag angereist, haben an dem Wettbewerb und dem Schaufahren teilgenommen und danach noch ein paar Tage die Insel Rügen angeschaut.

Einige Mitglieder des SMC-Hamburg haben schon sehr viel länger an dem Wettbewerb teilgenommen und sind Gast in Sassnitz gewesen. In diesem Jahr hatten sich Hans-Jürgen Mottschall, Horst Schulz, Klaus Reisegger, Bernd und Jörg Zawadzinski und ich zum Wettbewerb angemeldet. Anreise war wie immer am Freitag. Abends trafen sich dann Karin, Ingrid, Christa, Klaus, Horst, Hans-Jürgen und ich zum gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Fährblick“. Nach einem Glas Wein in gemütlicher Runde auf unserem Balkon gingen wir in unsere Appartements. Wir wollten am anderen Tag ja fit für den Wettbewerb sein. Für uns ist nicht das Ergebnis wichtig, sondern vor allen Dingen das Zusammentreffen mit den anderen Modellbauern.

Rechtzeitig zur Registrierung waren wir am Samstag am Kreidebruch. Dort trafen wir dann auch Bernd und Jörg, die dort gezeltet hatten. Nachdem wir unsere Startgebühr bezahlt und unsere Startkarte erhalten hatten, konnten wir uns den anderen Teilnehmern und den Modellen widmen. Da am nächsten Wochenende in Pirna die WM stattfinden soll, fehlten einige bekannte Gesichter. Trotzdem waren es 72 Teilnehmer. Nach der Begrüßung wurde der Zeitplan ausgehängt und zügig gestartet. Das Wetter war etwas wechselhaft, trocken und zeitweilig recht windig. Trotzdem wurden recht gute Ergebnisse gefahren. Nachmittags waren dann die Wettläufe beendet und es blieb noch genug Zeit zum Schippern.

Abends gingen wir wieder gemeinsam essen. Nicht immer ganz einfach, für sieben Leute einen Tisch zu bekommen. Vor allem nicht in den guten Restaurants. Aber wir haben in der Brasserie in der Altstadt hervorragend gegessen. Die waren auch so nett, uns einen Tisch zu reservieren.

Am Sonntag wurden die Stechen ausgefahren. Danach ging es noch um die Pokale. Wir hatten allerdings nichts damit zu tun. Die beiden Zawadzinskis waren nicht mehr da. Sie mussten vorzeitig nach Hause. Gegen Mittag war die Siegerehrung. Es dauerte einige Zeit, bis alle ihre Urkunden hatten. Zum Schluss wurden die Pokale verteilt und die Teilnehmer verabschiedet. Die Familien Schulz und Mottschall fuhren anschließend nach Hause. Christa, Klaus und ich fuhren in unser Quartier und haben anschließend den Nachmittag und Abend gemeinsam verbracht.

Hier unsere Platzierungen:

Hans-Jürgen Mottschall	F2A	188 Punkte	Platz 5
Horst Schulz	F2A	186 Punkte	Platz 6
Wolf-Rüdiger Berdrow	F2B	177 Punkte	Platz 6
Klaus Reisegger	F4B	154 Punkte	Platz 12
Bernd Zawadzinski	F2B	184 Punkte	Platz 5
Jörg Zawadzinski	F2A	165 Punkte	Platz 9

Klaus ist am Montag nach Hamburg zurück gefahren. Wir haben bis zu unserer Rückreise nach Hamburg noch ein paar schöne Tage auf Deutschlands größter Insel verbracht.

Im nächsten Jahr findet der Wettbewerb am 17. und 18. Juli statt. Wer von Euch daran teilnehmen möchte, sollte rechtzeitig eine Unterkunft reservieren. 2010 findet der Wettbewerb zum 20. mal statt, und die Rügauer wollen sich dann sicher was Besonderes einfallen lassen.